

Antonia Wunderlich
Der Philosoph im Museum

Meinen Eltern

Antonia Wunderlich (Dr. phil.) unterrichtet Kunstgeschichte an den Universitäten Köln und Witten/Herdecke. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Ausstellungstheorie, Bildwissenschaften und Kunsttheorie des 20. Jahrhunderts.

ANTONIA WUNDERLICH
**Der Philosoph im Museum.
Die Ausstellung »Les Immatériaux«
von Jean François Lyotard**

[transcript]

Gedruckt mit Unterstützung des Förderungs- und Beihilfefonds
Wissenschaft der VG WORT.

Bei der vorliegenden Untersuchung handelt es sich um eine
von der Fakultät für das Studium Fundamentale der Universität
Witten/Herdecke 2006 angenommene Dissertation.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2008 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des
Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für
Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für
die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld
Umschlagabbildung: © Centre Pompidou, Bibliothèque Kandinsky,
Ausstellung »Les Immatériaux«, 1985
Lektorat & Satz: Antonia Wunderlich
Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar
ISBN 978-3-89942-937-4

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei
gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet:
<http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis
und andere Broschüren an unter:
info@transcript-verlag.de